



Schritt 1:



Schritt 2:



Schritt 3:



Schritt 4 + 5:



Benötigtes Werkzeug:

- Mischbehälter (ca. 90 Lit)
- Handmischer oder Zwangsmischer
- Kunststoffkelle
- Abziehleiste aus Kunststoff, Holz oder Alu
- Handschuhe
- Lampe oder Scheinwerfer
- Randstreifen
- Nötigenfalls – Bindemittel mit handwarmem Wasser vorwärmen

Beurteilung des Untergrundes / Räumlichkeiten:

- Ist der Untergrund tragend gibt nicht nach und besitzt auch keine Durchbrüche worin das aufgesetzte Material abfließen könnte.
- Wurden alle Vorarbeiten und Einbauten fachgerecht durchgeführt.
- Sind alle Übergänge und Türeingänge / Schwellen in die Einbauhöhe von **ThermoDyn** berücksichtigt worden.
- Sind feuchte Stellen auf dem zu belegenden Boden vorhanden und beseitigt worden.
- Wurden sich Gedanken über den weiteren Oberbodenaufbau gemacht.

Vorbereiten des Untergrundes und Umgebung:

- Einbringen des Meterrisses zur anschließenden Verlegung des Trocken-Estrich **ThermoDyn**. Alternativ kann auch mittels Holz-Lattung, Gitter-System und Höhen-Richt-Schüttung gearbeitet werden.
- Hindernisse und Rohrleitungen entsprechend fixieren. Auf Druckfestigkeit überprüft und von druckempfindlichen Zusatzmaterialien befreien.
- Der zu belegende Boden von allen störenden Materialien befreien. Der Boden muß nicht besenrein sein.
- Falls zum Erdreich gearbeitet wird. Wurde eine zusätzliche Dampfsperre berücksichtigt.
- Wurde ein Randstreifen fachgerecht angebracht.
- Ist eine größere Aufbauhöhe erforderlich. Kann diese mittels Hartschaumplatten, **ThermoDyn Schüttung** oder **ThermoDyn Gitter** mit bis zu ca. 70% der Aufbauhöhe überbrückt werden.
- Ausreichend Sackware zum schnellen anmischen bereitstellen.
- Falls die Umgebungstemperatur sehr gering ist. Bindemittel zur Anmischung von **ThermoDyn** in einem handwarmen Wasserbad vortemperieren. Erleichtert anschließend das homogene Vermischen der Ware.

Trocken-Estrich **ThermoDyn einbauen:**

- Material-Sack **ThermoDyn** öffnen und Granulat in Mischbehälter einschütten. Die inliegende Bindemittel-Flasche komplett in das Granulat ein leeren.
- Mit Handquirl oder Zwangsmischer Material homogen und gleichmäßig vermischen.
- **ThermoDyn** (Granulatmischung) auf den zu belegenden Boden aufschütten.
- Mittels Kelle und Abziehleiste die Granulatmischung auf gewünschte Einbauhöhe verteilen. Hierbei auf die vorher markierten Höhenangaben achten.
- Die Oberfläche der Granulatmischung mit einer Kelle leicht komprimieren und nötigenfalls Material zum Höhenausgleich nachlegen.
- Falls Hindernisse vorhanden sind. Darauf achten das die Granulat Mischung **ThermoDyn** formschlüssig an dem vorhandenen Objekt anliegt.
- Wird es notwendig die Arbeiten längere Zeit zu unterbrechen. Ist dies kein Problem. Wird die Arbeit erneut aufgenommen so wird die neue Granulatmischung an die Bestehende und ausgehärtete Stelle einfach angestückelt.
- Quirl bei längerer Arbeitsunterbrechung in trockenem Granulat ablaufen lassen.

Falls die Oberfläche von **ThermoDyn ausgeglichen werden muß:**

- Schritt 1: Abspachteln der Oberfläche mittels Spachtelmasse. Material zum Patentverschluss – (**ThermoDyn NiviLock NL 01**)
- Schritt 2: Grundierung aufbringen, wenn eine Nivellierung notwendig sein sollte (**ThermoDyn NiviGrund 02**)
- Schritt 3: Aufbringen der Grundierung (**ThermoDyn NiviPlan 03**)
- Schritt 4: Oberboden fachgerecht aufbringen.